Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Ludwig Biehl

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Ludwig Biehl

Katholischer Geistlicher der Diözese Speyer

* 2. August 1901, # 15. März 1956

1.7.1932 Priesterweihe,

1933 - 1940 Domvikar und Bischöflicher Sekretär in Speyer,

1937 Dr. theol.,

1940 Pfarrer bei Sankt Martin in Kaiserslautern,

11.7.1941 Verhaftung durch die Gestapo,

21.12.1941 in sogenannter Schutzhaft,

22.4.1942 Verurteilung zu einem Jahr Gefängnis wegen sogenannten Kanzelmissbrauchs und Heimtückevergehens,

11.7.1942 Entlassung aus dem Gefängnis,

1942 Pfarrer in Waldfischbach.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Biehl, Ludwig, in: Verbund religiöse Volkskunde & Nekrologien, in: vthk.info (abgerufen am 05.08.2019)

Biehl, Ludwig, in: Hehl, Ulrich von / Kösters, Christoph / Stenz-Maur, Petra /Zimmermann, Elisabeth (Bearb.), Priester unter Hitlers Terror. Eine biographische und statistische Erhebung, Bd. 2, 4., durchgesehene und ergänzte Auflage, Paderborn u.a. 1998, S. 1367.

GND: 1147215960

VIAF: 249151246517344131337

Empfohlene Zitierweise: Ludwig Biehl, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23316. Letzter Zugriff am 07.05.2024.